

Hansa Aktuell

NEWS · REGIONAL · ORTSCЛУBS



Lichtblick

Grußwort Ingo Meyer

Neues auf zwei und vier Rädern



**Bis zu 10 % Rabatt
für ADAC Mitglieder!**

**Schutz, der Sie staunen lässt.
Gibt's jetzt besonders günstig.
Die neue ADAC Autoversicherung.**

Jetzt abschließen auf adac.de/autoversicherung oder unter
0 800 5 12 10 16 (Mo. - Sa.: 8 - 20 Uhr) und in jeder ADAC Geschäftsstelle.

ADAC Autoversicherung AG

ADAC



Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

kaum zu glauben, die ersten Lichterketten leuchten bereits in den Vorgärten und das eine oder andere Weihnachtsgeschenk liegt bereits fertig verpackt in der Schublade – Weihnachten steht vor der Tür. Dieses Jahr etwas anders, vielleicht noch besinnlicher als sonst? Zuhause im engsten Familienkreis beim gemeinsam zubereiteten Weihnachtsessen mit einer besonderen Beschercung in einem stimmungsvollen Ambiente unter dem Weihnachtsbaum?

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an – und handelt.“ Diesen weisen Spruch haben wir uns auf die Fahnen geschrieben. Zwar müssen wir im Moment alle warten, aber trotzdem ziehen wir im Hintergrund die Fäden und bereiten uns auf die Zukunft und auf den Moment vor, wenn es wieder richtig losgehen kann.

Zwar werden wir uns dann an viele Dinge gewöhnen und mit vielen Maßnahmen leben müssen, aber dies wird irgendwann zu unserem Alltag gehören und vielleicht auch unseren Umgang miteinander und mit unserer Umwelt positiv beeinflussen. Etwas konnten wir allerdings auch aus dieser schwierigen Zeit mitnehmen, es hat einmal wieder gezeigt, dass wir, wenn es darauf ankommt, alle zusammenhalten.

In diesem Sinne wünsche ich eine besinnliche Adventszeit und harmonische Weihnachtstage. Bleiben Sie gesund.

Ihre

B. Schmidt

Bettina Schmidt, Redaktion Hansa aktuell

Inhalt

| | |
|-----------------------------|----|
| Regionalclub aktuell | |
| Editorial | 3 |
| Grußwort Ingo Meyer | 4 |
| Vorteilspartner | 5 |
| Pannenhilfe per Pedelec | 6 |
| Aktion | |
| Fahrsicherheitszentrum | 7 |
| ADAC Tourismuspreise | 8 |
| Mosel Sternradtour | 11 |
| Hilfestellung Corona | 12 |
| Portrait Nicole Kühn | 14 |
| Ortsclubs aktuell | |
| MSC Tritttau | 15 |
| AMC Stormarn | 16 |
| MC Bergring Teterow | 18 |
| MSC Mölln | 20 |
| Ortsclub Lüneburg | 22 |
| RSG Hamburg | 24 |
| MSC Elstorf | 26 |
| Impressum | 27 |



zum online blättern

Die aktuelle Ausgabe zum online blättern sowie ein Archiv der letzten 5 Ausgaben finden Sie hier:
www.adac.de/hansa-aktuell

Grußwort

Liebe Clubfreunde,

als ich in meinem Grußwort im vergangenen Jahr geschrieben habe, dass jetzt schon klar sei, 2020 werde „ziemlich aufregend“, hat wohl niemand damit gerechnet, was für eine enorme Herausforderung auf uns wartet. Nicht nur unsere Arbeit, unser ganzes Leben wurde durch die Pandemie auf den Kopf gestellt.

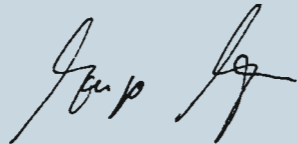
Gerade in diesen unsicheren Zeiten war es fantastisch zu sehen, wie groß unser gesellschaftlicher Zusammenhalt sein kann und wie gut und wie schnell wir auf ein „neues Normal“ reagieren konnten. Welchen Einsatz Sie in diesen schwierigen Zeiten gezeigt haben, um dabei mitzuhelfen, auch den ADAC Hansa gut durch die Krise zu bringen, ist beeindruckend und ich möchte Ihnen dafür ganz herzlich danken.

Dies stimmt mich zuversichtlich beim Blick ins kommende Jahr, das definitiv weitere, große Herausforderungen für uns bereithalten wird. Denn auch wenn vielerorts der Eindruck entstanden sein mag, wir müssten es nur durch dieses Jahr schaffen: Die Corona-Krise wird nicht mit dem 1.1. aufhören. Doch sie wird sich bessern. Gefragt ist nun vor allem Durchhaltevermögen. Ich bin mir sicher, dass wir als starkes Team auch das kommende Jahr meistern. Sicherlich zunächst mit viel Abstand und digital, doch weiterhin in engem Austausch. Und Gründe für hoffnungsvolle Blicke in die Zukunft gibt es inzwischen ja glücklicherweise auch einige. Und in Sachen Digitalisierung bringt uns das Virus tatsächlich schneller vorwärts, als ich dies noch vor einem Jahr gedacht hätte. Da dies nicht zuletzt einer der wichtigsten Punkte für die Zukunftsfähigkeit des ADAC Hansa ist, haben wir hier trotz all der negativen Meldungen des Jahres auch eine gute Entwicklung zu vermelden.

Ebenfalls langfristig gut aufstellen sollte uns die Verschmelzung mit dem ADAC Schleswig-Holstein. Doch je länger wir diesen Plan verfolgten und je konkreter das Vorhaben wurde, desto deutlicher wurde auch, wie unterschiedlich die Kulturen hier bei uns und unseren Nachbarn letztlich sind. Es war kein leichter Schritt, sich einzugestehen, dass die beiden Ausrichtungen der Regionalclubs, die jeweils ihre Berechtigung haben, einfach nicht vereinbar sind. Und doch bin ich der Überzeugung, dass es richtig war, die Verschmelzung unter diesen Bedingungen nicht auf Biegen und Brechen durchzuführen. Genauso überzeugt bin ich davon, dass für eine langfristige, stabile Ausrichtung unseres Regionalclubs eine Verschmelzung äußerst wichtig sein wird. Wir werden das im Auge behalten, aber auch Kooperationen mit anderen Regionalclubs, z.B. Berlin/Brandenburg, in Angriff nehmen. Ihre unermüdete Mitarbeit hat aber deutlich gezeigt, dass wir auch in Zukunft bei Großprojekten dieser Art auf Sie zählen können.

So gesehen war 2020 ein Jahr der Prüfungen für den ADAC Hansa. Und ich würde sagen, wir haben sie gut bestanden. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön!

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und trotz aller Umstände schöne Weihnachtstage und einen guten Start in das Jahr 2021.



Ingo Meyer



Frohe Weihnachten!

Das vergangene Jahr war sehr einschränkend für uns alle. Nichts war mehr normal und niemand hätte geglaubt, dass wir alle einmal vor solche Herausforderungen gestellt werden.

Für den Rest des Jahres wünschen wir eine besinnliche Adventszeit und für die kommenden Weihnachtstage viel Harmonie und Glück.

Möge das neue Jahr viele Augenblicke der Zufriedenheit bereithalten!

Unsere Vorteilspartner

Hier sparen Mitglieder



Lüder Hildebrand

→ Vorteil: 12% Rabatt beim Kauf von neuen THULE-Artikeln inkl. Montage und Einweisung
17% Rabatt beim Kauf von neuen THULE-Artikeln ohne Montage
€ 2 Rabatt bei Vermietung und Verkauf – außer bei Schneeketten

Lüder Hildebrand, Osterrade 43, 21031 Hamburg
www.pack-ein.de



DIE KFZMEISTER

→ Vorteil: Bei Vorlage der Mitgliedskarte sparen ADAC Mitglieder 15% auf die reguläre Werkstattstunde

Bitte die Info bei der Terminvereinbarung bzw. vor der Serviceleistung angeben, da im Nachhinein keine Rechnungen geändert werden können.
KFZ Meisterbetrieb Marienthaler Straße GmbH
Marienthaler Straße 26, 20535 Hamburg
www.die-kfzmeister.de



Die Reifenwechsler

→ Vorteil: ADAC Mitglieder starten in die erste Saison mit € 99* statt € 149, ab der zweiten Saison dann € 119*

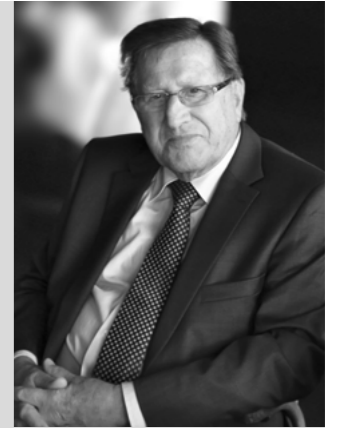
*Der Preis gilt jeweils für das „DIE REIFENWECHSLER Full Service Paket“: Inklusive Reifenwechsel vor Ort, Einlagerung mit fachgerechter Kontrolle (6 Monate), Räderwäsche und Auswuchten der Räder.

DIE REIFENWECHSLER GmbH
Marienthaler Straße 26, 20535 Hamburg
www.die-reifenwechsler.de

Der ADAC Hansa trauert um

Gerd Wachter

Der ehemalige Sportleiter des ADAC Hansa starb kurz vor seinem 90. Geburtstag. 20 Jahre lang hat er als Vorstand für Jugend und Sport die Geschicke des Regionalclubs mitgeprägt. Neben seiner Vorstandstätigkeit hatte er viele weitere Ehrenämter inne und blickte auf eine motorsportliche Karriere zurück.



Seine erste Motorsportveranstaltungen bestritt er 1952 auf einer NSU OSL. Anfang der Sechziger wechselte er auf vier Räder und bestritt Rallyes im In- und Ausland. Ab 1964 trat er hauptsächlich bei Langstreckenrennen an. So startete er siebenmal beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring und gewann hier 1972 den 1. Mannschaftspreis.

Beim Ortsclub MSA Polizei engagierte er sich von 1963 bis 1975 als Sportleiter. In seiner Funktion als Vorsitzender des MSC Geesthacht war er maßgeblich am Ausbau des Heidberggrings zu einer permanenten Rennstrecke verantwortlich. 1982 wurde er zum Sportleiter des ADAC Hansa gewählt. Mit seinem Engagement schaffte er es auch, dass sich das Hamburger Motorbootrennen zu einem Publikumsmagneten und Europameisterschaftslauf der Formel 500 entwickelte. Mit seinen Leistungen empfahl er sich als Motorbootreferent für den Gesamtclub. In dieser Funktion initiierte er die Motorbootklasse Formel ADAC.

Die großen Verdienste von Gert Wachter für den Motorsport, den Regionalclub und den ADAC wurden bereits zu Lebzeiten vielfach gewürdigt. So war er u.a. Träger der Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz und der Goldenen DMYV-Ehrendnadel mit Kranz. Er wurde nach dem altersbedingten Ausscheiden aus seinen Ämtern zudem zum Ehrensportleiter des ADAC Hansa und zum Ehrenmitglied der Sportkommission beim ADAC Hansa ernannt.

Mit Gert Wachter verlieren wir nicht nur ein Ehrenmitglied, das sich wie kein Zweites für den Sport und den Club engagiert hat, sondern vor allen Dingen auch einen Freund. Wir werden ihn sehr vermissen.

ADAC Hansa e. V.

Ingo Meyer
Vorstandsvorsitzender

Carsten Bohnensack
Geschäftsführer

Öffnungszeiten der Geschäftsstellen

Vom 24. – 26. Dezember sowie am 31. Dezember sind unsere Geschäftsstellen im Großraum Hamburg und in Mecklenburg-Vorpommern geschlossen. Außerhalb dieser Feiertage gelten die regulären Öffnungszeiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Pannenhilfe per Pedelec

Hamburg – Mit einem Pedelec samt Anhänger möchte die Pannenhilfe des ADAC in Hamburg gestrandeten Autofahrern noch schneller helfen.

Um in der staugeplagten Hansestadt noch schneller zu ihren Mitgliedern zu kommen, sind im Rahmen eines Testbetriebes ab sofort zwei Pannenhelfer des ADAC auf einem Pedelec mit Anhänger in der Innenstadt unterwegs.

Mit dem Versuch möchte der Mobilitätsclub prüfen, ob durch die Zweiräder eine Zeitersparnis bei täglichen Einsätzen möglich ist.

Das Pedelec ist mit einem speziell für die Pannenhilfe entwickelten Anhänger ausgestattet und kann bis zu 70 Kilogramm Werkzeug transportieren. Dadurch sind klassische Einsätze wie Starthilfen oder Fahrzeugöffnungen problemlos möglich.

„Mit der Ausstattung können wir etwa 75 % der Pannensituationen beheben, die sonst mit einem Gelben Engel im Auto erledigt werden. Da die „Klassiker“ der Pannenhilfe im Anhänger sind, können wir so am Stau vorbeiradeln und im Idealfall schneller helfen.“, erklärt der Pannenhelfer Marko Biehl.

Eingeschränkt möglich sind hingegen Auto-Reparaturen im Bereich Achsen, Bremsen und Räder sowie ein Batterie-tausch: Hier sind die Materialien zu

sperrig oder zu schwer für den Einsatz mit dem Pedelec.

„Unsere ersten Erfahrungen sind sehr positiv. Ich bin deutlich besser durch den Berufsverkehr gekommen und konnte schnell helfen. Und Spaß macht das Fahrradfahren natürlich auch.“, fasst Marko Biehl die ersten Fahrten zusammen.

Die Testphase läuft vorerst bis Ende Oktober. Dann werden die Ergebnisse analysiert. Stellt sich heraus, dass die Räder die Pannenhilfe verbessern, wird über eine Ausweitung des Projektes nachgedacht. Denn neben einem Zeitgewinn spielen beim Einsatz auch umweltpolitische Aspekte eine Rolle. Gerade im innerstädtischen Bereich könnten Einsätze so langfristig nachhaltiger und umweltfreundlicher gestaltet werden.



Das passende Weihnachtsgeschenk

Das perfekte Last-Minute-Geschenk für Weihnachten: Pünktlich zum Fest bietet das Fahrsicherheitszentrum Hansa in Lüneburg attraktive Geschenkboxen für Motorrad- und PKW-Trainings an.

Die Gutscheine erhalten Sie wahlweise als Trainingsgutschein oder als Wertgutschein (50, 100 oder 150 €). Mehr Informationen erhalten Sie unter www.fsz-hansa.de oder in jeder ADAC Hansa Geschäftsstelle vor Ort.

Das FSZ schließt die Türen vom 24. – 27.12.2020 und vom 30.12.2020 – 01.01.2021.



Mit Profis trainieren

Eine Aktion für ADAC Partnerfahrschulen

Gemeinsam trainieren ...

Techniken vertiefen und Gefahren noch besser einschätzen – neue Erkenntnisse gewinnen und dabei auch noch Spaß im Team haben!

Viel ist in den letzten Monaten zu kurz gekommen. Insbesondere auch die gemeinsame Zeit. Daher kommt jetzt mit eurem Fahrschulteam vorbei. Wir bieten unseren ADAC Partnerfahrschulen ein besonderes Special.

15% Rabatt auf das ausgesuchte Training*

*mind. 5 Teilnehmer in einem Training.
Aktionszeitraum: 30.11.20 – 30.4.21. Terminvergabe nach Verfügbarkeit.

Training mit dem Aktionscode „Koop Fahrschule“ unter T 04134 90 70 buchen

**ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa GmbH & Co. KG
ADAC-Straße 1, 21409 Embsen**

fsz-hansa.de

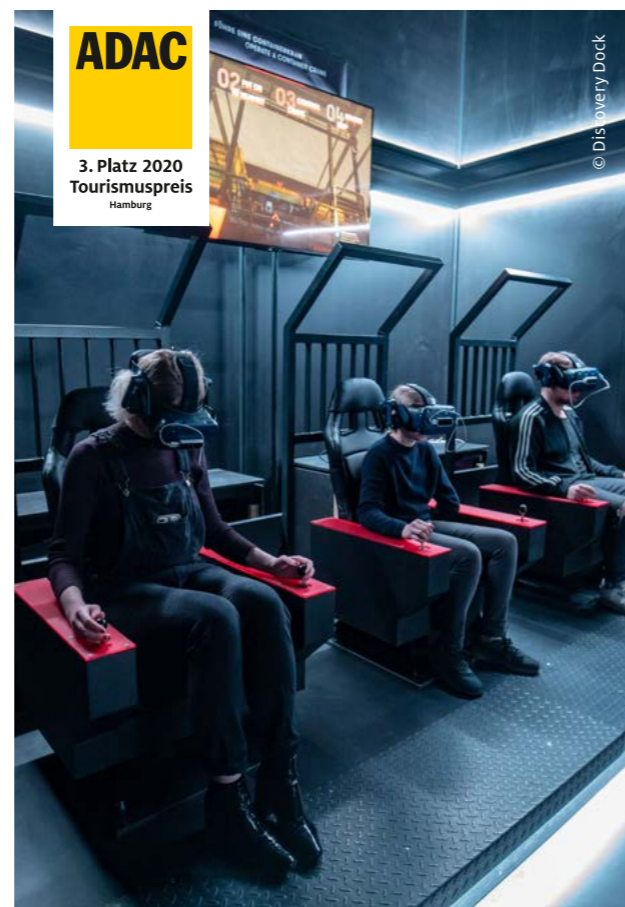


Die Zweit- und Drittplatzierten der ADAC Tourismuspreise Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern 2020

Für den ADAC Tourismuspreis Hamburg 2020 gingen Anfang des Jahres sieben Wettbewerbsbeiträge ins Rennen. Erstplatziertes wurde das interaktive Theater OPOLUM, welches bereits in der Oktober-Ausgabe vorgestellt wurde. Rang zwei erlangte an das Museum der Illusionen und der dritte Platz wurde an das Discovery Dock vergeben.



ADAC
2. Platz 2020
Tourismuspreis
Hamburg



ADAC
3. Platz 2020
Tourismuspreis
Hamburg

Das **Museum der Illusionen** belegt eindrucksvoll, dass man seinen Augen nicht immer trauen kann. In dem einzigartigen Museum wird eine Vielzahl von optischen Illusionen spannend in Szene gesetzt und schafft ein altersunabhängiges Erlebnis. Aktives Ausprobieren steht in dieser faszinierenden Welt absolut im Vordergrund – Kamera oder Handy sollten nicht vergessen werden!

Das **Discovery Dock** ermöglicht den Hamburger Hafen aus einer ungewohnten Perspektive zu erleben. Mittels VR-Technik und weiteren multimedialen Erlebnissen wird ein Blick hinter die Kulissen des Hafens geschaffen – sehr realistisch und informativ zugleich. Besucher können Container durchleuchten oder bei der Verladung eines Frachters dabei sein. Das Discovery Dock schafft somit Einblicke in einen sonst verborgenen Bereich.

Museum der Illusionen
Lilienstraße 14–16
20095 Hamburg
www.hamburg.museumderillusionen.de

Discovery Dock
Am Kaiserkai 60
20457 Hamburg
www.discovery-dock.de

Für den ADAC Tourismuspreis Mecklenburg-Vorpommern 2020 haben sich fünf Wettbewerbsbeiträge vor der Jury präsentiert. Erstplatziertes wurde das Kulturerbifestival MittsommerRemise. Auf Platz zwei schaffte es das Usedomer Bloggercamp. Über den dritten Platz durfte sich die Regionalvermarkter-Initiative Meck-Schweizer freuen.



ADAC
2. Platz 2020
Tourismuspreis
Mecklenburg-Vorpommern



ADAC
3. Platz 2020
Tourismuspreis
Mecklenburg-Vorpommern

Das **Bloggercamp**, veranstaltet von der Usedom Tourismus GmbH, hat die Insel einer jungen Zielgruppe nähergebracht. Über 30 ausgewählte Blogger, Instagramer und Youtuber haben die Insel erkundet und ihre individuellen Erlebnisse auf den Social-Media-Kanälen verbreitet. Lassen Sie sich durch die persönlichen Perspektiven der Autoren von einem frischen und modernen Usedom inspirieren.

Meck-Schweizer ist eine Vermarktungsinitiative hochwertiger Produkte. Durch eine digitale Handelsplattform werden Erzeuger, Verarbeiter und Vermarkter miteinander vernetzt. Somit gelangen die Produkte direkt vom Erzeuger zum Kunden. Durch die Marke Meck-Schweizer werden regionale Anbieter gestärkt und Einheimische sowie Urlauber mit lokalen Produkten versorgt.

Usedom Tourismus GmbH
Hauptstraße 42
17459 Seebad Koserow
www.usedom.de/bloggercamp

Meck-Schweizer
Gessin 7
17139 Badedow
www.meck-schweizer.org

ADAC Tourismuspreise

Hamburg & Mecklenburg-Vorpommern



Es geht in die nächste Runde!

Überall machen sich mutige und engagierte Menschen darüber Gedanken, wie sie mit den neuen Herausforderungen umgehen und den Aufenthalt für den Gast noch schöner und vielfältiger gestalten können. Wir suchen originelle Angebote, geniale Produkte, zukunftsweisende Projekte. Die ausgezeichneten Projekte profitieren von einem umfangreichen Kommunikations- und Mediapaket. Jetzt bewerben für die ADAC Tourismuspreise für Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern 2021! Weitere Infos unter adactourismuspreis.de

Design der Hansegiebel-Trophäe: Joachim Fahrenkrug, www.hansegiebel.de

in Kooperation mit:





ADAC Reisen. Ihr Traumurlaub aus bester Hand.

Mit Erfahrung, starken Leistungen und Services:
Wir sind da – damit Sie sorglos reisen können.

- Übernahme von Übernachtungs- und Heimreisekosten, die durch eine Corona-bedingte Quarantäne entstehen¹
- Weltweiter Krankenrücktransport im Fall der Fälle²
- Exklusive Vorteile für ADAC Mitglieder wie das ADAC Tourset und die neue ADAC Trips-App

ADAC ADAC Kreditkarte
inkl. Paket Platin³
für ADAC Mitglieder
bei Buchung
1 Jahr kostenlos

ab **669,- €** p. P.
z. B. am 10.4.2021

ADAC Mitgliederreise Elb-Florenz Dresden

Lernen Sie die sächsische Landeshauptstadt mit ihren bezaubernden Bauwerken und einer bemerkenswerten Museumslandschaft kennen. In der Umgebung von Dresden erleben Sie herrliche Landschaften, Schlösser und Ortschaften. Willkommen in Elb-Florenz und seinem Umland!

Inklusivleistungen:

- 5 Nächte mit Frühstück im Hotel Elbflorenz Dresden (4 Sterne)
- 1x Abendessen im Hotel
- Abwechslungsreiches Ausflugsprogramm: 2 Stadtrundgänge, Pillnitz, Sächsische Schweiz, Bautzen, Moritzburg, Meißen, Radebeul
- Durchgehende Reiseleitung vor Ort



Jetzt weitere Angebote entdecken und buchen:

 adacreisen.de/traumurlaub  069 153 22 55 24⁴  **ADAC Reisebüro vor Ort**
(adacreisen.de/adac-reisebueros)

DER Touristik Deutschland GmbH, Emil-von-Behring-Straße 6, 60424 Frankfurt. Diese Reise ist nur für ADAC Mitglieder buchbar. Preis p. P. im Doppelzimmer. Es gelten die Reisebedingungen des Katalogs „DERTOUR Gruppenreisen weltweit“, einsehbar auf adacreisen.de/gruppenreisen-agb. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen (Absage bei Nichterreichen bis 28 Tage vor Reisebeginn möglich). Druckfehler, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. ¹ Diese erweiterten Leistungen gelten weltweit bis 31.12.21 und ausschließlich für ADAC Plus-Mitglieder und ADAC Premium-Mitglieder. Wir übernehmen auch die Kosten für einen Covid-19-Test, wenn dadurch eine schadenmindernde Wirkung zu erwarten ist (z. B. durch eine frühere Heimreise). Die maximale Leistungshöhe beträgt 500 Euro pro Person und Schadenfall. Die erweiterten Leistungen sind nicht gültig, falls bereits vor der Abreise eine Reisewarnung für das betroffene Land oder den spezifischen Ort vorlag. ² Ab ADAC Plus-Mitgliedschaft. ³ Mit dem Paket Platin stehen Ihnen alle Vorteile der ADAC Kreditkarte sowie der Pakete Sparen, Schutz und Reise zur Verfügung. Vom ADAC Tankrabatt bis hin zu Identitätsschutz und Reiseversicherungen genießen Sie eine Rundum-sorglos-Versorgung. Ab dem 2. Jahr 9,90 Euro/Monat, monatlich kündbar. ⁴ Mo. - Fr.: 9 - 17 Uhr. · Impressum: ADAC Online Reisevertrieb GmbH, HRB 113758, Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt am Main, T 069 153 22 55 22, service@adacreisen.de



Cochem
Hoch über der Mosel
thront die Reichsburg

Radwandern

Mosel Sternradtour

Liebliche Weinberge, verträumte Orte und Bilderbuchlandschaften gepaart mit schönen Radwegen, sind die Garanten für einen erholsamen und aktiven Urlaub.

Ihre Reise

- 1. Tag:** Anreise in Eigenregie nach Treis-Karden. Übergabe Informationsmaterial und Ausgabe der Mieträder (sofern gebucht).
- 2. Tag:** Münstermaifeld und Burg Eltz (ca. 41 km). Entlang des Moselradweges radeln Sie nach Hatzenport. Von dort leicht ansteigend weiter über Metternich ins mittelalterliche Münstermaifeld. Danach über Wierschem zur Burg Eltz, durchs Eltztal und zurück ins Hotel.
- 3. Tag:** Moselschleifen (ca. 58-68 km Rad, 48 Bahnmin.). Per Bahn geht es zunächst nach Traben-Trarbach. Ihre Radtour führt Sie durch die bekannten Weinbauorte Zell, Bullay, Nehren und zurück zum Hotel. Rückfahrt teilweise per Bahn möglich.
- 4. Tag:** Koblenz (ca. 40-80 km Rad, 37 Bahnmin.). Auf dem Mosel-Radweg geht es zur Burg Bischofstein und vorbei an der Burg Thurant nach Koblenz.

Zurück per Bahn. Aktivtour:
Per Rad zurück.

- 5. Tag:** Cochem (ca. 52 km). Auf dem Mosel-Radweg fahren Sie heute vorbei an Pommern und Klotten nach Cochem. Über Ernst zur Schleife bei Poltersdorf bis Mesenich und zurück.
- 6. Tag:** Tag zur freien Verfügung. Wir empfehlen einen Ausflug in die Römerstadt Trier. Wahlweise mit Ihrem Pkw oder per Bahn (nicht inkl.).
- 7. Tag:** Rhein-Radweg Loreley (ca. 51 km Rad, 74 Bahnmin.). Zuerst fahren Sie mit der Bahn nach Koblenz. Anschließend auf dem Rhein-Radweg nach Bad Salzig. Hier besteht die Möglichkeit einer Rheinschiffahrt zur Loreley und zurück. Rückfahrt mit dem Rad nach Koblenz und per Bahn nach Treis-Karden.
- 8. Tag:** Individuelle Abreise.

Wissenswertes

Start/Ziel: Treis-Karden
Länge: ca. 242 – 292 km
Tagesetappen: ca. 40 – 80 km
Streckenprofil: leicht – die Strecke ist einfach auf asphaltierten Radwegen zu fahren, teils hügelig. Etappen mit kleineren Abschnitten.

Mosel Sternradtour 8-tägige individuelle Standort- Reise ab Treis-Karden

Diese Reise buchen Sie
ab 519 € pro Pers. im DZ,
inkl. 7 Übernachtungen/Halb-
pension im Schloss-Hotel Petry,
Karten- und Informationsmate-
rial und weiteren Leistungen in
allen ADAC Geschäftsstellen und
Reisebüros des ADAC Hansa e.V.

Anreise jeden Sonntag vom
18.4. bis 10.10.2021

Veranstalter:
Ameropa-Reisen GmbH
Am Grünen Weg 4
61352 Bad Homburg v. d. H.

Schloss-Hotel Petry



Hilfestellung zum Thema Corona

Trainingsbetrieb, Veranstaltungen oder sonstige
Zusammenkünfte im Verein

Um eine möglichst optimale Vorbereitung beim Herantreten an die jeweiligen Ämter und Behörden zu gewährleisten, hat die Sportabteilung des ADAC Hansa e.V. ein Informationspaket mit einem Frage- und Antwort-Katalog zusammengestellt.

Gibt es einheitliche behördliche Regelungen für Vereine?

Hier ist Achtsamkeit gefordert, denn man darf nicht davon ausgehen, dass das, was für einen Ortsclub in einem anderen Bundesland, Landkreis oder Stadt erlaubt oder verboten ist, auch für den eigenen Verein angewendet werden kann.

In der Bundesrepublik beschließen die Bundeskanzlerin und die Ministerpräsidenten/Innen Beschlüsse, sogenannte Leitlinien, zur Bewältigung der Corona Pandemie. Auf Basis dieser Beschlüsse werden durch die Landesregierungen konkrete Regelungen, sogenannte Verordnungen, erlassen. Diese unterscheiden sich in den Auslegungen voneinander.

Liegt eine Verordnung der Landesregierung vor, sind für den Vollzug wiederum die örtlichen Verwaltungsbehörden zuständig. Regionale Besonderheiten und epidemiologische Situationen – nicht alle Regionen sind gleich stark vom Virus betroffen – machen es notwendig, dass die Länder und Landkreise bedarfsgerecht und zügig auf die jeweilige Situation vor Ort reagieren. Deswegen kann es vorkommen, dass es innerhalb der Länder wiederum für einen konkreten Fall unterschiedliche Regelungen gibt.

Hier liegt daher die wichtige Aufgabe für Sie als Verein. Bitte vertrauen Sie nicht auf Berichte von Medien oder anderen Vereinen zu Öffnungen der Einschränkungen. **Nehmen Sie unbedingt Rücksprache mit der zuständigen Verwaltungsbehörde (in der Regel die Gesundheitsämter zusammen mit den Ordnungsämtern), bevor Sie handeln.** Die vor der Pandemie erteilten behördlichen Genehmigungen für das Vereinsgelände sind **nicht** Garant für eine Öffnung des Trainingsbetriebs oder eine Veranstaltung. Eine Verletzung der Verordnungen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Es können Strafen und Bußgeldforderungen auf Sie zukommen (siehe Bußgeldkatalog für Ordnungswidrigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz im Zusammenhang mit der Corona-VO).

Wie informiert sich der OC am besten über die für ihn geltenden behördlichen Regelungen?

Landesregierung

Die für die landesweit gültigen Regelungen wichtigste Informationsquelle ist die jeweilige Internetseite der Landesregierung.

- **Hamburg:** www.hamburg.de/coronavirus
- **Mecklenburg-Vorpommern:** www.mecklenburg-vorpommern.de
- **Niedersachsen:** www.niedersachsen.de
- **Schleswig-Holstein:** www.schleswig-holstein.de

Hier werden die landesweiten Verordnungen kommuniziert, die wiederum für die Landkreise Vorgabe für ihre Handlungsweisen sind. Wichtig ist dabei, dass stets zusätzlich zur gültigen Verordnung der Landesregierung (über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2), in einzelnen Bereichen weitere landesweite Verordnungen durch die Ministerien erlassen werden können.

Landkreis bzw. Gemeindeebene

Zu diesen landesweiten Verordnungen kann es zusätzlich noch weiterführende Regelungen auf Landkreis- bzw. Gemeindeebene geben. Diese erlassen in der Regel die zuständigen Gesundheitsämter oder Ordnungsämter. Auch diese sind zu erfragen.

Verbandsebene

Weiterhin arbeiten die Sportverbände zusammen mit den zuständigen Ministerien an einer Corona-konformen Rückkehr in den Sport. Hier kann es zu weiteren verbindlichen Regelungen kommen. Der DOSB hat bereits ein Positionspapier mit zehn Leitplanken verfasst, wie man sich bei der Wiederaufnahme des vereinsbasierten Sporttreibens bewegen muss.

Wir empfehlen folgende Quellen:

- **Die Website der Bundesregierung:** www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus
- **Die Website des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) mit seinen 10 Leitplanken:** www.dosb.de/medienservice/coronavirus
- **Die Website zum Corona Virus und Hygiene- und Verhaltensempfehlungen:** www.infektionsschutz.de/coronavirus.html
- **Die Website der jeweiligen Landessportbünde:**
Hamburg: www.hamburger-sportbund.de
Mecklenburg-Vorpommern: lsb-mv.de
Niedersachsen: www.lsb-niedersachsen.de
Schleswig-Holstein: www.lsv-sh.de
- **Die Website Ihres zuständigen Landkreises, Ihrer zuständigen Stadt und ggf. Ihrer zuständigen Gemeinde**

Wann empfehlen wir an die Verwaltungsbehörden heranzutreten?

Dies macht aus unserer Sicht erst Sinn, wenn eine grundsätzliche Möglichkeit in dem jeweiligen Bundesland gegeben ist, Trainings und/oder Veranstaltungen durchzuführen und deren Regelungen hierzu bekannt sind. Es lässt sich jedoch aufgrund der dynamischen Ausbreitung des Virus diesbezüglich noch kein verlässlicher Zeitpunkt benennen.

Was benötigt der Ortsclub für eine Kontaktaufnahme mit den Verwaltungsbehörden, wenn es dann soweit ist?

Auch dies ist sehr unterschiedlich – während die eine Behörde in einer E-Mail oder einem Telefonat Entscheidungen trifft, wird bei einer anderen Behörde nach einem Konzept gefragt.

Egal wie die Reaktion sein wird, Ihr Ortsclub kann sich vorbereiten und muss dies auch. Bei der Pandemie stehen Infektionsschutz und Hygienemaßnahmen überall und insbesondere dort, wo es zu Kontakten kommt, absolut im Mittelpunkt. Daher sind diese Situationen in Ihrem Ortsclub zu analysieren und auf die neuen Vorgaben auszurichten. Eine Rückkehr zu „vor Corona“ wird es nicht geben können.

Wie kann diese Analyse für den OC aussehen?

Beispielsweise in Form einer Gefährdungsbeurteilung, aus dieser im zweiten Schritt Maßnahmen abgeleitet werden. Alle Infos hierzu können auch in der Sportabteilung des ADAC Hansa abgefordert werden: T 040 23 91 93 62 oder per Mail unter motorsport-hansa@hsa.adac.de

„Bei Frauen ist kein Ego im Weg.“

An der Spitze vom Ortsclub AC Buchholzer Heide- ring sitzen drei Frauen – was allerdings kein Thema ist. Zumindest nicht für die erste Vorsitzende Nicole Kühn.

Frau Kühn, Sie sind seit 2014 im Vorstand eines ADAC Ortsclubs. Waren damals alle begeistert?

Nein, natürlich gab es damals Gegenstimmen und sogar Austritte. Wer Vorbehalte hat, findet immer Kritikpunkte. Und nach der Wahl haben sich insbesondere die älteren Mitglieder zurückgelehnt und gesagt: „Mal schauen, was die so können.“ Wir mussten uns also schon beweisen. Aber heute passiert es, dass man genau von diesen Mitgliedern ganz stolz einem Mitkollegen vorgestellt wird. Das ist schon rührend – und ich bin sehr dankbar dafür.

Wollten Sie schon immer in den Vorstand?

Überhaupt nicht! Im Prinzip kam ich wie meine beiden Mitstreiterinnen über die Kinder dazu. Mein Sohn zum Beispiel ist jetzt 18 und begann mit etwa sieben, Kart zu fahren. Ich habe ihn dann mit meinem Mann lange begleitet, irgendwann kannte man sich – und 2013 sagte der alte Vorstand, dass das Amt neu besetzt werden muss. Dann wurde neu gewählt. Seitdem mache ich den Job hier, Frau Schnieber wurde Schatzmeisterin – und vor zwei Jahren kam Frau Sparsam mit in den Vorstand.

1949 wurde der Club gegründet – wie groß ist er heute?

Wir haben etwa 120 Mitglieder und darunter sind 10 bis 15 Verrückte, die sich darum kümmern, dass alles läuft. Natürlich macht so ein Verein viel Arbeit, die wir allerdings gut aufteilen.

Und was genau machen Sie?

Wir ermöglichen nach wie vor Kindern und Jugendlichen den Einstieg in den Motorsport durch Trainings im Kart- und Autoslalom-Bereich. Das ist unser Kerngeschäft. Dazu organisieren wir Veranstaltungen für Oldtimer, die relativ aufwändig zu organisieren sind.

Arbeiten Frauen anders?

Sagen wir so, es ist ja immer eine Frage des Engagements und inwieweit man bereit ist, sich für etwas einzusetzen. Und wir



machen in dieser Konstellation Sachen zu hundert Prozent oder gar nicht. Vielleicht könnte man auch sagen, dass Frauen schneller miteinander sprechen, um Lösungen zu finden. Und was ganz wichtig ist: Frauen fragen um Hilfe und schämen sich nicht zuzugeben, wenn sie von etwas keine Ahnung haben. Bei Frauen ist kein Ego im Weg. Was man auch nicht vergessen darf: Jede von uns Vorstands-Frauen hat einen Mann hinter sich, der sich ebenfalls im Verein engagiert.

Fahren jetzt eigentlich mehr Mädchen Kart, weil Sie im Vorstand sitzen?

Wir haben tatsächlich eine Reihe sehr erfolgreicher Mädchen – und vielleicht spielt es eine Rolle, dass immer eine Frau auf dem Platz und ansprechbar ist. Auffallend ist in jedem Fall, dass diese Mädchen lernen, dass man auch ehrgeizig sein darf. Und sie fahren alle mit Inbrunst und weniger mit dem Messer zwischen den Zähnen. Mädchen probieren halt so lange etwas, bis es geht.

Sollten generell mehr Frauen in Vorständen sitzen?

Ach, von einer Quote halte ich gar nichts. Und das hier drei Frauen sitzen, ist wirklich nichts Besonderes. Es sind einfach Menschen, die sich engagieren.

MSC Trittau e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Stefan Heer

Clubanschrift MSC Trittau e.V. im ADAC, Schillerstraße 26, 22946 Trittau

Clublokal Restaurant im Waldstadion, Großenseer Str. 8b, 22952 Lütjensee

Telefon 04154 70 71 72 · **Mobil** 0171 812 31 65 · **E-Mail** stefanheer@alice-dsl.net · **Internet** www.msc-trittau.de

Corona – und kein Ende in Sicht

Die Pandemie hat uns alle kalt erwischt. Anfangs dachten wir alle, es geht vorbei, schon im Sommer läuft der „Laden“ wieder. Das Jahr ist fast vorbei und aktuell haben wir einen zweiten Teil-Lockdown. Hoffen wir, dass 2021 das Virus seinen Schrecken verliert.

Der MSC Trittau musste, wie alle anderen Clubs, zeitig reagieren und Anfang 2020 die ersten Veranstaltungen absagen. Mit unseren Stormarn Rallyes fingen wir an und mit den Oldtimer Veranstaltungen ging es munter weiter. Einzig am 6. September konnten wir unser **Jugend Kart Slalom Rennen** (siehe Fotos) veranstalten. Im Hinblick auf die behördlichen Auflagen und einem funktionierenden Hygienekonzept lief die Veranstaltung reibungslos.

Bei solchen Events gibt es ohnehin nur wenige Zuschauer und die Begleitpersonen der Akteure gehören sowieso zur Familie. Das Team um unsere

Haupttrainerin und Spartenleiterin Uta hat tolle Arbeit geleistet. Jeder hielt sich an die Spielregeln und am Ende des Tages war jeder froh, endlich wieder Motorsport erlebt zu haben. Die Siegerlisten können auf unserer Internetseite eingesehen werden.

Der Rest des Clubs war aber auch nicht untätig, dafür sorgte unser erster Vorsitzender Stefan Heer. Dass er über den Club hinaus auch gern anderen Clubs bei deren Veranstaltungen hilft, ist allgemein bekannt. Und so ist es nicht verwunderlich, dass er einen Stab von vielen Freiwilligen um sich hat, mit denen er die eine oder andere WP zahlreicher Rallyes leitet. So etwas geht immer Hand in Hand und ist wohl auch selbstverständlich. Ohne Hilfe und Unterstützung kann kein Club eine Veranstaltung durchführen. Inzwischen laufen die Planungen für das kommende Jahr, die Zeit bleibt nicht stehen und wir müssen nach vorn sehen. Auch Corona geht irgendwann die Luft aus!

An dieser Stelle würden wir viel lieber ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen, jetzt aber bleibt eigentlich nur ein Wunsch: Bleibt alle gesund! Lasst es Euch gut gehen, soweit das möglich ist. Wir sehen uns 2021 – hoffentlich auf diversen Motorsport Veranstaltungen – wieder.

Der Vorstand und alle Mitglieder des MSC Trittau

CEW



Termine 2021

Hier können wir leider aufgrund der jetzigen Umstände noch keine Termine veröffentlichen.

Es steht allerdings fest, dass unser traditionelles Grünkohlessen nicht stattfindet.

Die Jahreshauptversammlung findet planmäßig statt am

12. Februar 2021 um 19 Uhr in unserem Clublokal im Waldstadion in Lütjensee, Grossenseer Strasse 20. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Wahlen lt. Satzung, die Berichte des Vorstandes sowie die Erhöhung des Jahresbeitrages. Dies ist auch in unserem Club unumgänglich. Damit dieser wichtige Punkt demokratisch korrekt abgearbeitet werden kann, bittet der Vorstand um rege Beteiligung.

AMC Stormarn e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Markus Kruse
 Anschrift Sehmsdorfer Straße 82 · Travering, 23843 Bad Oldesloe
 Telefon 04531 854 11 · Telefax 04531 88 66 78
 E-Mail info@travering.de · Internet www.travering.de



Probefahrt auf dem Ring

Lisa F. (16) aus Bad Oldesloe fährt mit ihrem Vater am Verkehrsübungsplatz Travering in Bad Oldesloe vor. Heute ist der große Tag, die ersten Fahrversuche im Auto von Papi! Wir fangen Lisa und ihren Vater in der Umsteigezone für die Verkehrsüber ab und bitten um ein Interview.

Mak.: Lisa, heute geht es das erste Mal auf den Fahrersitz – aufgeregt oder cool?

Lisa: Ich bin natürlich sehr aufgeregt, aber meine Geschwister haben hier auch schon für den Führerschein mit Papi geübt und auf Anrieb ihre Fahrprüfung bestanden. Papi ist cool!

Mak.: Wie schwierig hast du als Neuling die Anmeldung und Abwicklung für deine erste Probefahrt empfunden?

Lisa: Gar nicht schwer! Kurz auf der Website informiert, Papi eingeladen und ab zu der Anmeldung. Dass auf dem gesamten Gelände Maskenpflicht besteht, ist im Moment ja normal. Dennoch läuft die Anmeldung kontaktlos über einen Schleusenschalter. Toll, bei den freundlichen Mitarbeitern wurden wir über alle Gegebenheiten aufgeklärt und ich habe direkt eine ADAC Mitgliedschaft abgeschlossen! Diese ist bis zum 18. Lebensjahr sogar kostenfrei und ich spare bei den Übungsstunden viel Geld. Wir haben, wie auch meine Geschwister, einen Gutschein für sechs Fahrten erworben. Und nun soll es losgehen.

Mak.: Apropos: Auflagen und Hygieneregeln – es sind ja unter anderem nur zwei Personen aus einem gemeinsamen Haushalt pro PKW zugelassen. Zu streng oder zeitgemäß?

Lisa: Ich finde in der heutigen Zeit die Auflagen nicht zu streng. Jeder sollte das Maximum geben, um dem Virus die Stirn zu bieten. Zudem kenne ich niemanden, der schon drei Jahre seinen Führerschein besitzt und es mir ermöglichen könnte, hier Fahrstunden zu nehmen. Da vertraue ich auf Papi.

Mak.: Wie ist deine Meinung bezüglich der Verbote, dass Kleinkinder und Tiere nicht mit auf den Platz dürfen?

Lisa: Zusätzliche Beifahrer, Tiere und Kleinkinder? Wer tut so etwas seinen Kindern an? Die würden bestimmt nur ablenken. Das macht für mich überhaupt keinen Sinn.

Nach der ersten Übungsstunde:

Mak.: So Lisa, wie geht es dir nach den ersten Runden?

Lisa: Es ist schon ein großartiges Gefühl, selbst zu fahren und Papi ist ein erfahrener Beifahrer.

Mak.: Wie bewertest du die Übungsmöglichkeiten und die Ausstattung?

Lisa: Ich war am Anfang nur mit mir selbst und dem Auto, den drei Pedalen und allem anderen beschäftigt, sodass ich überhaupt nicht sagen kann, wo ich überall lang gefahren bin. So die letzten zehn Minuten habe ich erst bewusst erlebt; die Ampelschaltung ist immer wie eine kleine Verschnaufpause und der Kreisel erfordert hohe Konzentration. Abbiegen geht gut und das Anfahren klappt immer besser, sodass ich mir für das nächste Mal die Anfahrübung am Berg schon zutrauen möchte. Auch das Einparken wollen wir dann mal versuchen, aber das Auto ist sooooo groß ...!

Mak.: Und Lisa? Dein Resümee zu dem heutigen Tag?

Lisa: Ich habe viel gelernt, mit netten Menschen zu tun gehabt und das für günstige 12 Euro. Perfekter Tag! Ich kann nur jedem Jugendlichen empfehlen, dieses einmalige Angebot zu nutzen.

Mak.: Vielen Dank für die offenen Worte und eure Zeit für dieses Interview.

Allzeit gute Fahrt und bleibt gesund!

Interview: Markus Kruse!



ADAC Verkehrsübungsplatz Travering Bad Oldesloe Norddeutsches Verkehrssicherheits-Zentrum

Öffnungszeiten

November – Februar

| | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | auf Anfrage, Tel. 04531 854 11 |
| Mittwoch, Freitag | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und Feiertage | 10.00 – 17.00 Uhr |
| letzter Einlass 16.00 Uhr! | |

März – Oktober

| | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | auf Anfrage, Tel. 04531 854 11 |
| Mittwoch, Freitag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und Feiertage | 10.00 – 18.00 Uhr |
| letzter Einlass 17.00 Uhr! | |

Fahren ohne Führerschein in Begleitung eines Führerscheininhabers bereits ab 16 Jahre gestattet.
 Mofa-Training ab 13 Jahre
 Motorrad A1 Training ab 15 Jahre



MC Bergring Teterow e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Klaus Reinders
Anschritt Appelhagen 11, 17166 Dalkendorf
Telefon 03996 17 29 35
E-Mail bergring-teterow@gmx.de · Internet www.bergring-teterow.de



Sturzverletzung bremst Leon Thoms aus

Statt wie erhofft auf dem Siegerpodest landete Endurotalent Leon Thoms vom MC Bergring Teterow zumindest kurzzeitig mit einer starken Schulterprellung auf der Unfallstation. Ausgerechnet bei der letzten Station der diesjährigen Serie um den DMSB-Jugend Cup im brandenburgischen Woltersdorf machte ein heftiger Sturz

schon in der ersten Sonderprüfung die berechtigten Medaillenhoffnungen des 17jährigen vorzeitig zunichte.

Nach zwei zweiten und drei dritten Plätzen in den bisherigen Rennen der Saison war die Aussicht auf die Vizemeisterschaft vor diesem unfreiwilligen Aus mehr als realistisch. Am Ende blieb

für den maßlos enttäuschten Bergringstädter in seinem Premierenjahr Rang fünf.

Überhaupt wurde die 42. Auflage des zweitägigen Nebelpokalrennens ihrem Namen mehr als gerecht. Der ohnehin schwierige und einstige WM-Kurs verwandelte sich witterungsbedingt

teilweise in eine Schlammpest, die etlichen Favoriten zum Verhängnis wurde.

Den Titel in dieser Klasse sicherte sich verdient der Rehnaer Nils Teegen vor Pascal Sadecki vom MC Zschopau und Luca Wiesinger aus Bayern. In der parallel gewerteten Landesmeisterschaft von Mecklenburg-Vorpommern reichten die bisher erfahrenen Wertungspunkte von Leon Thoms noch für Platz drei und im Klassement des ADAC-Enduro-Cups für Platz vier.

„Wir werden den Winter nutzen und im nächsten Jahr voll angreifen!“

blickte der KTM-Pilot dann doch noch versöhnlich voraus.

Text und Foto: Hans-Werner Ruge



Der Teterower Bergring wird noch sicherer

Auf dem Gelände des legendären Teterower Bergrings begannen die Abrissarbeiten der kompletten Begrenzungsbarrieren im Innen- und Außenring der 1788 m langen Grasbahn. Das bisherige Stahlrohrsystem stammt noch aus den 1960er Jahren und hatte damals die maroden Holzbegrenzungen abgelöst. An neuralgischen Bahnpassagen waren bereits schrittweise Bandenplatten installiert.

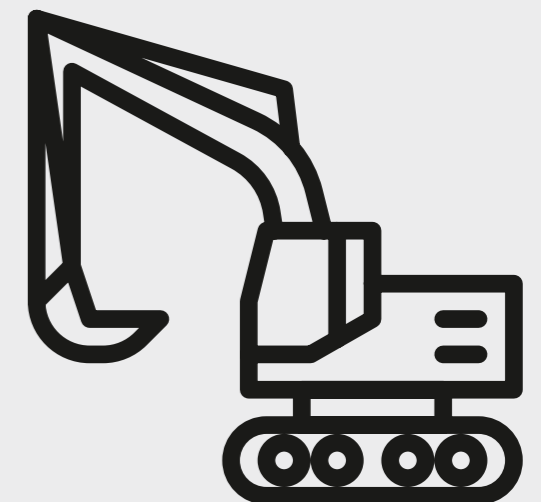
„Die Sicherheitsauflagen zu erfüllen wird immer komplizierter“, erläutert Clubchef Klaus Reinders die Maßnahme. „Mit der neuen Bande haben wir dann aber Ruhe für die nächsten 40 Jahre“, fügt er hinzu.

Insgesamt werden in den Abriss der alten und den Bau der neuen Bande 732.000 Euro investiert, davon 492.300 Euro als Anteilfinanzierung vom Landesförderinstitut. Der Landes-sportbund hatte schon im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem Kultusministerium den Bergring auf Platz eins der Prioritätenliste für die Förderung im Sportstättenbau gesetzt.

Weitere Partner des MC Bergring sind der ADAC und die Stadt Teterow. Nach dem Abriss wird durch eine Spezialfirma eine Art Leitplankensystem ähnlich der Autobahn mit einer

Gesamtlänge von etwa 3,7 km beidseitig der Bahn gerammt. An dieses System werden dann Kunststoffplatten von 1,30 m Höhe montiert.

„Bis Pfingsten 2021, wo das 100. Bergringrennen und der Speedway-Deutschland-Grand-Prix nachgeholt werden, soll alles fertig sein“, blickt der Clubchef optimistisch voraus. Text: Hans-Werner Ruge





1. Vorsitzender Ralf Kohn
 Anschrift Drosseleck 7, 22958 Kuddewörde
 Telefon 04154 8 23 97
 E-Mail info@msc-moelln.de · Internet www.msc-moelln.de



Viel los auf dem Grambeker Heidering

Zum Ende der Saison wurde es noch einmal richtig turbulent auf unserem Heidering. Neben unserem Heideringpokal und dem Möllner Vierkampf, die beide Ende September erfolgreich stattfanden, kamen im Oktober auch die Endurofahrer und Hunde, um unsere Strecke mal ganz anders kennenzulernen.

Mit sechs Beinen auf dem Grambeker Heidering!

Eine neue Sportart präsentierte sich am 3./4. Oktober auf der Strecke des MSC Mölln. Eine Zughunde-Veranstaltung (Canicross) wurde vom North-Cross-Team unter der Regie von Susanna und Anke Peemöller durchgeführt. Hier laufen Menschen mit Hunden gemeinsam auf einem Geländekurs. Beide sind über spezielle elastische Zuggeschirre miteinander verbunden. Der Hund gibt das Tempo vor und der Läufer versucht das Tempo des Hundes artgerecht zu drosseln. Im Sinne des Hundes, als auch des Menschen ist ein gleichmäßiges und zügiges Tempo auf Entfernungen zwischen 1.000 und 5.400 m angebracht. Es wird in mehreren Leistungs- und Altersgruppen gestartet. Erstaunlich ist die Vielfalt der an den Start gehenden Teilnehmer, auf beiden Seiten der Leine.

Auf dem Grambeker Heidering wurde eine gemäßigte Geländestrecke mit Pylonen und Abspermmitteln vorbereitet. Die gültigen Corona-Regeln wurden gemäß der Landesverordnung penibel eingehalten. Der Start erfolgte einzeln in 30-Sekunden-Abständen und zirka 120 Laufteams stellten sich ihren Aufgaben. Alle Teams erreichten das Ziel und waren begeistert von den vorgegebenen Rahmenbedingungen. Das Veranstalterteam zog diese Erstlingsveranstaltung mit Ruhe und Souveränität durch. Die intensive Vorbereitung nach den rechtlichen Vorgaben incl. Streckenbegehungen haben sich ausgezahlt, auch alle Teilnehmer haben sich vorbildlich verhalten. Rundum eine gelungene Sache, es bleibt nur zu sagen: „Wow!“



MSC Mölln Enduro-Training

Zum sechsten Mal führte der MSC Mölln auf dem Gelände vom Grambeker Heidering am 10.10.2020 ein Enduro-Training durch. Hierzu wurde eine 3.700 m lange Strecke markiert, die alle Elemente einer Zuverlässigkeitsfahrt enthielt und sich nicht zwingend an vorgegebene Fahrtrichtungen der bestehenden Streckenteile hielt. Es ging auch kurz im 30km/h-Tempo über einzelne Streckenteile, um Geschwindigkeit herauszunehmen. Enduro heißt ja nicht unbedingt und zwingend schnell.

Der Aufbau durch viele fleißige Helfer fand bereits in der Woche statt, sodass sich die Fahrer beim Training am Mittwoch schon mit der Strecke und den Bedingungen vertraut machen konnten. Am Fahrttag konnten dann Kinder mit jeweils einem Erwachsenen als „Geleitschutz“ die Strecke benutzen, ab 13 Uhr dann alle anwesenden Fahrer, die u.a. mit Quads, Gespann, Klassik-Fahrzeugen und moderneren Geräten antraten. Der Fahrer mit der weitesten Anreise konnte sich sein Startgeld sparen, er war schließlich aus zirka 250 km Entfernung angereist, das musste auch mal belohnt werden.

Nach der Fahrerbesprechung, bei der von Clubchef Ralf noch einmal auf den Trainings-Charakter und die vorgegebenen Corona-Regeln hingewiesen wurde, ging es für vier Stun-

den auf den Rundkurs. Die Anforderungen an die Fahrer wurden bewusst gering gehalten. Trotzdem zeigte sich ein schlammiges Streckenstück als offenbar zu diffizil auch für einen Top-Crosser des MSC, der es vorzog, eine Abkürzung durch die Streckenabspernung zu nehmen, während sich Fahrer von vierzig Jahre alten Klassik-Enduros und Kinder auf 65 ccm Motorrädern dieser Herausforderung stellten (kleine Spitze – musste sein).

Um Unfälle durch die Abkürzung zu verhindern, wurde dann eine Umleitung offiziell eingeführt. In der letzten Stunde wurde dann die Strecke in entgegengesetzte Richtung befahren, dies ergab erneut ganz neue Aspekte auf dem Grambeker Heidering. Um 17 Uhr wurde das Training beendet, alle Teilnehmer fuhren zufrieden nach Hause. Die Veranstaltung verlief unfallfrei, beim Abbau halfen viele Helfer eifrig mit. Am nächsten Tag setzte das Streckenteam die Strecke wieder 1^a instand. Danke an die Fahrer der schweren Geräte für den stundenlangen Einsatz.

Für das nächste Jahr wird über einen offiziellen Jugend-Enduro-Lauf auf dem Grambeker Heidering nachgedacht.

Bilder: Pauline Neubauer
 Texte: Ulrich Sauff



1. Vorsitzender Hanno Huijssen
 Anschrift Am Sande 5, 21335 Lüneburg
 Telefon 04131 78 96 80 · Telefax 04131 789 68 68
 E-Mail vorstand@ortsclub-lueneburg.de · Internet www.ortsclub-lueneburg.de



29. ADAC Hansa Veteran Rallye 2020

Am 12. September gingen 85 sehenswerte Oldtimer, wie zum Beispiel Peugeot 181 B Cabrio Bj. 1928, Buick C23-45 Bj. 1923, Amilcar CGS Bj. 1925, Amilcar CGS Bj. 1927, Mercedes 300 SL Roadster sowie weitere alte Motorräder auf eine 130 Kilometer lange Tour rund um Lüneburg an den Start.

Um 10 Uhr startete das erste Fahrzeug im ADAC Fahrsicherheitszentrum in Embsen. Leider mussten die Zuschauer – Corona bedingt – die Nähe der Fahrzeuge am Start, in der Mittagspause und am Ziel meiden. Das war auch der Grund, warum sich alles im ADAC Fahrsicherheitszentrum abspielte. An der Strecke war das Zuschaueraufkommen allerdings sehr groß. An den Hauptspots Radegast, direkt an der Elbe, in Wennekath an der historischen Wassermühle, in Thomasburg, Deutsch Evern usw. standen die Oldtimer-Fans in Scharen.

Der Ortsclub Lüneburg e.V. im ADAC konnte durch konstruktive Gespräche mit den Behörden, als einer der wenigen Ver-

anstalter, die Oldtimerrallye problemlos durchführen. Hier gilt ein besonderer Dank dem Gesundheitsamt, dem Ordnungsamt und nicht zuletzt dem Landkreis Lüneburg. Einen großen Dank auch an das ADAC Fahrsicherheitszentrum, das diese tolle Rallye kurzfristig „aufgenommen“ hat.



Deutsche Meisterschaft im Fahrradtrial 2020

Lange sah es so aus, dass im Seuchenjahr 2020 die Deutsche Meisterschaft im Fahrradtrial ausfiel. Aber der TSC Schönborn in Brandenburg hat es ermöglicht, dass die Deutsche Meisterschaft doch noch in diesem Jahr durchgeführt werden konnte.



Es war ein herrliches Gelände mit hervorragend gesteckten Sektionen. Und dann – regnete es den ganzen Tag ohne Unterbrechung. Entsprechend widrig waren die Bedingungen auf dem Waldgelände in Schönborn – aufgeweichter Boden, rutschige Hindernisse, kriechende Kälte. Trotzdem waren die Fahrer des OC Lüneburg stark dabei.

Der OC hatte sechs Starter gemeldet. Fünf traten bei den widrigen Bedingungen an und kämpften sich alle in die Top Ten ihrer jeweiligen Klassen. Am Ende wurden drei Pokale verliehen.

Bei den Mädchen U12 sicherte sich Emilia Keikus mit großem Vorsprung den 1. Platz. Bei den „Masters 26“ konnten Henrik Hannover den 2. Platz und Colin Menke in der 20“-Klasse den 3. Platz klarmachen.

Knapp am Treppchen vorbei bei den Schülern U13 landete Oskar Weidmann auf Platz vier und Henry Ohlhagen zeigte mit einem sechsten Platz, dass alle OC-Starter zu den Spitzenfahrern im deutschen Fahrradtrial gehören.

ADAC Hansa Fahrradtrial Cup 2020

Fast die ganze Fahrradtrial-Saison 2020 viel Corona bedingt aus. Nachdem die im Mai in Lüneburg geplanten Läufe zur Norddeutschen Meisterschaft (NDM) abgesagt werden mussten, traf dies auch für alle andern NDM-Läufe zu. Also kein Wettkampf in 2020 außer der Deutschen Meisterschaft für die großen Talente? Und was ist mit dem ganzen Nachwuchs und Einsteigern, die den ganzen Sommer über fleißig trainiert hatten?

Der Ortsclub Lüneburg konnte für alle, die Spaß am Wettkampftrial haben, in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und mit Unterstützung des ADAC Hansa den „ADAC Hansa Fahrradtrial Cup 2020“ durchführen. Am 4. Oktober 2020 fanden sich 40 Sportler bei sehr guten äußeren Bedingungen, die durchaus anspruchsvolle Sektionen zu bewältigen hatten. Auch der frischgebackene Deutsche Meister Jannis Oing war am Start und wurde an seine Grenzen gebracht.

Aber unsere Zielgruppe war diesmal der Nachwuchs. Die strahlenden Gesichter zeigten, dass es richtig war, diese „reduzierte“ Veranstaltung durchzuführen.



»» Rennsportgemeinschaft RSG Hamburg e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Ingo Meyer
 Anschrift Butenfeld 40, 22529 Hamburg
 Clubanschrift RSG Hamburg e.V. im ADAC, Dieter Baguhn, Elbblück 60, 21435 Stelle
 Telefon/Telefax 04174 56 07 · E-Mail d.baguhn@rsg-hamburg.de · Internet www.rsg-hamburg.de

ADAC/RSG Racing Days, Assen



Es war ein langer Weg bis zum ersten Start, denn die Auflagen wegen der Corona Pandemie waren mehr als aufwändig. Nachdem feststand, dass unsere Racings Days in Assen möglich sein könnten, klärten wir vor Ort auf dem TT-Circuit, wie die Sicherheitsmaßnahmen umzusetzen sind. Der Vorteil war, dass die Anlage in Assen, schon wegen des dort stattfindenden Motorrad-Weltmeisterschaftsrennens sehr großzügig ausgestattet ist. Die Registrierung aller Fahrer und Helfer lösten wir mit Hilfe einer App. Und siehe da: Am Ende hatten wir weit über 800 vollständige Anschriften, von denen allerdings hinterher nicht eine einzige gebraucht wurde. Mit 220 Nennungen in 7 Serien hatten wir ein Rekordnennungsresultat, aber bei der Größe des Fahrerlagers brachten die Auflagen auch hier keine Probleme.

Am Freitag um 11.00 Uhr ging das erste Fahrzeug der STT (Spezial Tourenwagen Trophy) zum Training auf die Strecke. Am Samstag um 9.30 Uhr wurde das erste Rennen – Porsche



Cup Historic Challenge – gestartet. Gleich nach dem Start konnte Maximilian Ertl einen Vorsprung herausfahren, der hielt bis zur 4. Runde, dann übernahm Georg Vetter die



Führung und gab sie auch bis zum Schluss nicht wieder auf. 3 Runden vorm Ende des Rennens verlor Ertl seinen 2. Platz und fand sich auf dem 16. Platz wieder.

Porsche Cup Historic Challenge, Endergebnis:

1. Georg Vetter, 993 GT2, Wutach-Ewatingen
Schnitt: 155,68 km/h
2. Jürgen Albert, 911 GT3, Oberhausen
3. Klaus Horn, 997 GT3 R, Landau

Zweiter Höhepunkt war zweifelsohne die Spezial Tourenwagen Trophy (STT) mit dem Zweikampf der Brüder Alzen. Brillanter Start von Jürgen Alzen von Platz 4 an die Spitze, war aber in der Startkurve zu schnell und wurde dann nur Dritter. Es entwickelte sich ein spannender Dreikampf zwischen den Alzen-Brüdern und dem Niederländer Henk Thuis.

Spezial Tourenwagen Trophy, Endergebnis:

1. Uwe Alzen, Audi R8 GT3 Evo, Betzdorf
Schnitt 171,84 km/h!
2. Henk Thuis, Pumax RT, Niederlande
3. Jürgen Alzen, Ford GT, Betzdorf

Wirklich spannend war es auch bei den Youngtimern (76 Starter). In der kleinen Division gewann Michael Nolte von der Scuderia Augustus, Brühl auf einem Opel Kadett C Coupé, und bei den Großen siegten die Brüder Salewsky aus Aachen mit ihrem Porsche 911 RSR.



Die Sieger aus den restlichen Serien:

- Dunlop Historic Endurance Cup**
Weber/Weber Porsche 912 SWB, Hamburg (HMC)
- FHR HTGT um die Dunlop Trophy**
Michael Nolte, Porsche, Willich
- HISTORIC MONOPOSTO RACING**
Kees van der Wouden, Royale RP 30, Niederlande
- Porsche Cup (PCR) Niederlande**
Jean-Paul Hulsebos, Cayman S, Niederlande

Erstmals waren und sind noch die RSG Racing Days auf „youtube“ zu sehen. Wer also noch Lust hat, findet dort unter dem Hashtag #TTCircuitAssen interessanten Motorsport.

MSC Elstorf e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Paul Weltermann
Anschrift Zum Auetal 15, 21271 Asendorf
Telefon 04183 935 46 83 · **Telefax** 03212 777 42 82
E-Mail info@msc-elstorf.de · **Internet** www.msc-elstorf.de

Trainingstage

Wir hatten in der Coronazeit weiterhin zahlreiche Trainingstage mit einer stets top vorbereiteten Strecke. Unsere Streckenbauer haben sich immer wieder selbst übertroffen, die Strecke jedes Mal in einen Werkszustand zu bringen. Die stetig hohen Trainingszahlen waren für uns das positive Feedback und motivierten uns, immer wieder top abzuliefern. Die Fahrer/-innen waren begeistert, auch diejenigen mit einer weiten Anreise kommen immer gerne wieder.

Im Norden waren wir eine der ersten Strecken, die keine Vorabanmeldung mehr gemacht haben, sondern nur noch die Anmeldung vor Ort akzeptierten. Trotzdem haben sich alle an die Corona-Regeln gehalten, was uns sehr gefreut hat. Im Monat September mussten wir leider das eine oder andere Mal wetterbedingt schließen, hatten allerdings im Oktober auch erstmalig am Feiertag, den 03.10. geöffnet, was viele positiv angenommen haben. Ein Wochenende vor der üblichen Winterpause mussten wir uns dem Wetter geschlagen geben und die Tracks in ihren wohlverdienten Winterschlaf schicken.

Mitgliederwochenende im September

Auch in diesem Jahr haben wir unser alljährliches Mitgliederwochenende trotz Corona-Regeln erfolgreich durchgeführt. Am Samstag waren neben den vielen Mitgliedern erstmalig auch Gastfahrer zugelassen. Es glich von der Zahl der Teilnehmer schon fast einem Nord Cup-Event. Alles verlief friedlich und am Abend rundete eine gemütliche Runde mit Leckereien vom Grill bei Bier und Wein einen tollen Tag ab.

Den Sonntagmorgen nutzten viele für ein gemeinsames Frühstück, welches keine Wünsche offen ließ. Frisch gestärkt ging es dann um 9 Uhr auf die Strecke zum Training. Die Strecke wurde noch am Vorabend wieder vorbereitet. Von 12 Uhr bis 13 Uhr wurde eine Mittagspause eingesetzt. In der Pause haben sich mehrere Kids zusammengetan und Wikinger-Schach gespielt. Danach ging es für 30 Minuten ins freie Fahren. Der Vorstand hatte sich ein kleines Spiel ausgedacht, mit dem gleichzeitig der Start trainiert werden konnte. Es gab zwei Gruppen, einmal die Kids (50 ccm bis 85 ccm) und die Großen (ab 85 ccm bis 450 ccm).

Nach Fallen des Startgatters gaben die Jungs Gas. Die letzten zwei Fahrer, die in die Kurve gekommen sind, waren danach raus. Es gab so viele Durchgänge, bis zwei Fahrer übrig waren, die dann schließlich um ihren Sieg fahren mussten. Bei dem Spiel haben die Kids einen Pokal bekommen und die großen Erwachsenen eine Dose Astra. Nach dem Spiel durften alle noch einmal frei trainieren. Alle fuhren unverletzt nach Hause und bedankten sich für das allseits gelungene Wochenende.

Vielen Dank an den beteiligten Vorstand und unsere Bewirtung für die tolle Organisation. Es hat super viel Spaß gebracht.

Zeitnahme

Für unsere Zeitnahme ging es dieses Jahr immerhin noch einmal in den Norden zum MSC Mölln. Am Freitag-nachmittag wurde alles aufgebaut und ein Funktions-Check durchgeführt – war doch ein Jahr lang alles im Corona-Schlaf. Am Samstagmorgen ging es dann ab acht Uhr los. Es war ein enger Zeitplan – zum Glück gab es keine Probleme oder Unfälle. Wir sagen an

dieser Stelle einfach mal DANKE an den MSC Mölln für die tolle Bewirtung.

Wir freuen uns nun auf einen milden Winter und erwarten sehnsüchtig die Saison 2021 – hoffentlich OHNE Corona. In diesem Sinne: Bleiben Sie alle schön gesund und munter.

See you in Elstorf.



Wir sind da!



Ihr ADAC vor Ort

BEI PANNE ODER UNFALL
ADAC Pannenhilfe Deutschland
 Festnetz 0180 222 22 22
 0,06 Euro/Anruf, dt. Festnetz
 Mobil 22 22 22
 Verbindungskosten je nach
 Netzbetreiber/Provider

BEI NOTFALL IM AUSLAND
ADAC Notruf München
 T +49 89 22 22 22
 bei Fahrzeugschaden
 T +49 89 76 76 76
 bei Krankheit/Verletzung

Autobahn-Notrufsäule
 Einfach die ADAC Pannenhilfe verlangen!

ADAC Stauinfo
 Autom. Verkehrsansage
 Mobil 22 4 99
 Verbindungskosten je nach
 Netzbetreiber/Provider

ADAC Info-Service
 T 0800 510 11 12
 Montag - Samstag 8 - 20 Uhr
 info@hsa.adac.de

Oder kommen Sie in eine unserer ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros. Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

HAMBURG
 Amsinckstraße 41, 20097 Hamburg
Geschäftsstelle
 T 040 239 19 19
 hamburg@hsa.adac.de
Reisebüro
 T 040 239 19 20
 rb.hamburg@hsa.adac.de
 adacreisen.de/hamburg
 Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 16.00 Uhr
Prüfzentrum
 Terminvereinbarung T 040 23 91 91 70

HAMBURG-HARBURG
 Großmoordamm 69, 21079 Hamburg
Geschäftsstelle
 T 040 76 73 87 11
 harburg@hsa.adac.de
Reisebüro
 T 040 76 73 87 20
 rb.harburg@hsa.adac.de
 adacreisen.de/harburg
 Montag & Mittwoch 8.30 - 17.00 Uhr
 Dienstag & Donnerstag 8.30 - 19.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 15.00 Uhr
 1. Samstag im Monat 9.00 - 13.00 Uhr
 Mai bis Juli, samstags 9.00 - 13.00 Uhr

BERGEDORF
 im Autohaus Michael
 Neuer Weg 43, 21029 Hamburg
 T 040 23 91 94 20
 bergedorf@hsa.adac.de
 Montag - Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 - 15.00 Uhr
 Mittagspause täglich 12.00 - 12.30 Uhr

LÜNEBURG
 Universitätsallee 15, 21335 Lüneburg
Geschäftsstelle
 T 04131 969 46 11
 lueneburg@hsa.adac.de
Reisebüro
 T 04131 969 46 20
 rb.lueneburg@hsa.adac.de
 adacreisen.de/lueneburg
 Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

ROSTOCK
 Trelleborger Straße 1, 18107 Rostock
Geschäftsstelle
 T 0381 778 33 11
 rostock@hsa.adac.de
Reisebüro
 T 0381 778 33 20
 rb.rostock@hsa.adac.de
 adacreisen.de/rostock
 Montag - Mittwoch 9.30 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 - 19.00 Uhr
 Freitag 9.30 - 15.00 Uhr
 1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

SCHWERIN
 Mecklenburgstraße 7, 19053 Schwerin
Geschäftsstelle
 T 0385 590 52 11
 schwerin@hsa.adac.de
Reisebüro
 T 0385 590 52 20
 rb.schwerin@hsa.adac.de
 adacreisen.de/schwerin
 Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

NEUBRANDENBURG
 Demminer Straße 10
 17034 Neubrandenburg
Geschäftsstelle
 T 0395 430 69 11
 neubrandenburg@hsa.adac.de
Reisebüro
 T 0395 430 69 20
 rb.neubrandenburg@hsa.adac.de
 adacreisen.de/neubrandenburg
 Montag & Mittwoch 10.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag & Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 10.00 - 15.00 Uhr
 1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

GREIFSWALD
 im Autohaus Greif
 Anklamer Straße 85/86, 17489 Greifswald
 greifswald@hsa.adac.de
 T 03834 77 55 27
 Donnerstag, Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
 Mittagspause 12.30 - 13.00 Uhr

STRALSUND
 Autohaus Dürkop
 Alte Rostocker Straße 9, 18439 Stralsund
 stralsund@hsa.adac.de
 T 03831 28 56 96
 Montag - Mittwoch 9.30 - 18.00 Uhr
 Mittagspause 12.30 - 13.00 Uhr

Gut beraten – ohne warten:

Buchen Sie Ihren persönlichen Beratungstermin beim ADAC schnell & einfach unter adac.de/hansa



Impressum

Herausgeber
 Allgemeiner Deutscher Automobil-Club (ADAC)
 Regionalclub Hansa e.V.
 20097 Hamburg, Amsinckstraße 41,
 T 040 239 19 19

Das Magazin ADAC hansa aktuell ist das regionale Informationsmedium des ADAC Hansa e.V. für seine Ortsclubmitglieder. Es erscheint sechs Mal im Jahr und wird allen Ortsclubmitgliedern des ADAC Hansa e.V. im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. Bei Veröffentlichung von Artikeln aus Pressediensten, von Mitarbeitern oder von Zuschriften aus dem Leserkreis übernimmt die Redaktion lediglich die pressegesetzliche Verantwortung.

Objektleitung
 Bettina Schmidt, T 040 23 91 92 77

Redaktionelle Leitung
 Bettina Schmidt, Christian Hieff, Hans Pieper
 Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie den Inhalt von angegebenen Webseiten.

Gestaltung/Produktion:
 Frank Geerken Kommunikationsdesign
 www.frankgeerken.de | info@frankgeerken.de

Verlag/Druck

westermann DRUCK | pva

Die nächste Ausgabe erscheint im Februar 2021

Redaktionsschluss: 11. Januar 2021



Ab 5,20 Euro
im Monat!

**Ein Stolpern kann viel verändern.
Unsere Hilfe zum Glück auch.
Die neue ADAC Unfall-Versicherung.**

Jetzt abschließen auf adac.de/unfallschutz oder unter
0 800 3 31 00 44 42 (Mo. - Sa.: 8 - 20 Uhr) und in jeder ADAC Geschäftsstelle.

ADAC Versicherung AG

ADAC